



Sennestadtverein e.V.

Lindemann-Platz 3 · 33689 Bielefeld · Tel. (0521) 5156 48

www.sennestadtverein.de

Postanschrift: Sennestadtverein e.V., Lindemann-Platz 3 · 33689 Bielefeld

Fraktionen
Bezirksvertretung Sennestadt

Bei Rückfragen wenden Sie sich
bitte an:

Reinhard Brosig
1. Vorsitzender
Sprungbachstraße 60
33689 Bielefeld
reinhard.brosig@sennestadtverein.de
Tel. 05205-71466 o. 015754239403

29. Januar 2018

Insektenfreundlichere Gestaltung öffentlicher Grünflächen in der Sennestadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

Medien berichten zunehmend über die Verarmung unserer Landschaft und den dramatischen Rückgang der Insekten. Es ist wissenschaftlich belegt, dass in den letzten 10 Jahren die Biomasse der Insekten um über 75 Prozent abgenommen hat, mit absehbar verheerenden Folgen für unsere Umwelt und damit für uns Menschen selbst. Mittlerweile wird diskutiert und geforscht, was getan werden muss, um gegenzusteuern.

Den Mitgliedern der Arbeitskreise Natur und Wandern und Sennestadt-Entwicklung des Sennestadtvereins ist bewusst, dass nur europa- und bundespolitische Entscheidungen eine wirkliche Trendwende herbeiführen können. Das darf uns aber nicht hindern, im eigenen Verantwortungsbereich schon jetzt nach Lösungen zu suchen. Angeregt durch Fernsehfilme und Aktivitäten im nahen Umfeld (siehe WB-Artikel „Insektentagung trägt erste Früchte“ vom 03.01.18) macht der Sennestadtverein den Vorschlag, Grünflächen in der Sennestadt insektenfreundlicher zu gestalten. Im Fokus stehen dabei die großen Rasenflächen oberhalb der Travestraße. Mit seinem Vorschlag, öffentliche Grünflächen insektenfreundlicher zu gestalten, will der Sennestadtverein die bisherigen Nutzungsmöglichkeiten der Grünflächen für die Bevölkerung nicht infrage stellen sondern erweitern: Auf Blumenwiesen können viele der gewohnten Freizeitaktivitäten nach wie vor stattfinden, hinzu kommen aber völlig neue Betätigungsmöglichkeiten in einer lebendigen Landschaft, wie das Beobachten von Schmetterlingen, das Studieren von Wildbienen, Spinnen und sonstiger Insekten. Und natürlich gilt: Wo es viele Insekten gibt, gibt es auch Vögel!

Der Sennestadtverein hat bereits in der Vergangenheit mit kleinen Maßnahmen versucht, der Natur zu helfen. So wurden z. B. auf dem Gelände der Brüder-Grimm-Schule und der Hans-Christian-Andersen-Schule große Insektenhotels gebaut. Ich bin sicher: Vereinsmitglieder werden sich wiederum einbringen, wenn es darum geht, in der Sennestadt bessere Lebensbedingungen für Insekten und Vögel zu schaffen.

Im Namen des Sennestadtvereins rege ich an, dass Politik und Verwaltung das Thema im Rahmen von INSEK – Stadtbau Sennestadt/Freiraum und Stadtlandschaft behandeln. „Insektenfreundliche Sennestadt“ kann möglicherweise ein „Leuchtturmprojekt“ werden - mit Signalwirkung für ganz Bielefeld.

Mit freundlichem Gruß

Bankkonto: Sparkasse Bielefeld, IBAN: DE23 4805 0161 0026 1920 05, BIC:SPBIDE33XXX